

Landschaftsökologische Grundlagen der Moorkunde – ein Exkurs für Mitarbeiter der Forst- und Naturschutzverwaltung

Moore haben eine große Bedeutung für den Erhalt der biologischen Vielfalt, sie sind wichtig für den Naturschutz, den Ressourcen- und Umweltschutz, aber auch für die Land- und Forstwirtschaft, die Rohstoff- und Wasserwirtschaft sowie für ur- und frühgeschichtliche Funde. Moore sind sehr vielfältig nutzbar und wichtige Ressourcen, mit denen äußerst haushälterisch umzugehen ist. Voraussetzung dafür ist eine genaue Kenntnis der Moore, ihrer Entstehung und der darin ablaufenden Prozesse und Veränderungen. Mit der Vortragstagung sollen den Teilnehmenden folgende inhaltliche Schwerpunkte vermittelt werden:

- ❖ Moortypen und ihre Entstehung
- ❖ Stratigraphischer Aufbau von Mooren
- ❖ Stoffliche Eigenschaften
- ❖ Hydrologische Bedingungen
- ❖ Flora und Fauna von Mooren, Erkennungsmerkmale, Ökologie und Verbreitung
- ❖ Vegetationsausbildungen
- ❖ Einstufung von Mooren gemäß Biotopkartieranleitung M-V
- ❖ Einstufung von Mooren nach FFH-Lebensraumtypen
- ❖ Bewirtschaftung und Pflege von Mooren
- ❖ Beeinträchtigung von Mooren und Möglichkeiten von Schutz und Renaturierung

Zielgruppe: Forstämter, Forst- und Naturschutzbehörden, Landschaftsplaner, Landschaftspflegeverbände

Art: Vortragstagung

Termin: 07.06.2018, 10:00 - 16:00 Uhr

Ort: Die Viehhalle, Speicherstraße 11, 18273 Güstrow

Leitung: Mitarbeiter*innen des Greifswald Moor Centrums



Foto: Dr. Wolfgang Wiehle